

PFLEGETAGEGELD

Beweglich bleiben

Statisch? Oder doch lieber **flexibel** in der Planung der Prämienhöhe je Pflegegrad? Mit welchen **Pflegetagegeld-Varianten** Bürger die gesetzliche Pflegeversicherung am besten **finanziell aufpeppen**

von THOMAS SCHICKLING

SERIE

Private Vorsorge ist ein Muss!

Auch mit dem am 1. Januar in Kraft getretenen Pflegeunterstützungs- und -entlastungsgesetz hat die Ampel-Regierung die finanzielle Situation Pflegebedürftiger nicht großartig verbessern können. Zudem wächst das Defizit der Pflegekassen vor dem Hintergrund des demografischen Wandels.

Nach der Sommerpause will zwar Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach ein neues Gesamtkonzept in der Pflege vorgelegen. Was neben der Finanzierung auch Pflegeangebote verbessern und pflegende Angehörige stärken soll. Doch an eine nachhaltige Reform der Pflege noch in dieser Legislaturperiode glauben die wenigsten Fachleute. Zumal der Bericht der Bundesregierung zur „Zukunftssicheren Finanzierung der sozialen Pflege“ kaum neue Erkenntnisse liefert und eher ein Kompendium von Reformmöglichkeiten und Eventualitäten darstellt.

So wird sich wohl in den nächsten Monaten in Deutschland nichts am tradierten „Teilkasko“-Prinzip der gesetzlichen Pflegepflichtversicherung, welche im Fall der Fälle bei Weitem nicht die gesamten Aufwendungen für eine professionelle Betreuung Pflegebedürftiger übernimmt, ändern. Leider, leider!

Vorsorge mit privaten Policen ist somit das Zauberwort! Nur: Mit welchen Pflegepolicen füllen Bürger die Versorgungslücke zwischen den Leistungen der gesetzlichen Pflege und den realen Kosten bei Pflegebedürftigkeit? Unterstützt Vater Staat Vorsorgewillige finanziell bei den Prämien? Und welche Tarife exponieren sich mit einem Top-Preis-Leistungs-Verhältnis?

Antworten darauf gibt FOCUS MONEY in einer dreiteiligen Serie zum Thema Pflegegeld. Den Auftakt bildete dabei die geförderte ergänzende Pflegeversicherung (Heft 29/24). Darauf folgte eine Analyse der Pflege-Kombi-Tarife (Heft 31/24).

In dieser Ausgabe widmet sich FOCUS MONEY nunmehr klassischen Pflegegeld-Kontrakten mit – im Hinblick auf die Leistung je Pflegegrad – „statischen“ und „flexiblen“ Tarifmodellen.

Loob erntete der Anfang Juli vorgelegte Bericht der Bundesregierung zur „Zukunftssicheren Finanzierung der sozialen Pflege“ unter Verbänden und gesetzlichen Krankenkassen nicht. Dafür viel Tadel. Jens Baas, Vorstandsvorsitzender der Techniker Krankenkasse, etwa monierte, dass 134 Seiten dicke Werk fasse „lediglich bekannte Probleme zusammen. Dabei ist konkretes Handeln gefragt.“ Die längst überfällige Pflegereform dürfe nicht erneut in die nächste Legislaturperiode verschleppt werden. Statt Problemanalysen brauche es vielmehr nun gesetzgeberische Initiativen, betonte der Chefstrategie der größten Krankenkasse in Deutschland.

Statt vieler Worte auf Papier sprach sich Barbara Dietrich-Schleicher für mehr Taten aus. Die Vorsitzende des Verbands katholischer Altenhilfe in Deutschland (VKAD) rief die Bundesregierung auf, die prekäre finanzielle Situation der Pflegekassen nicht zu ignorieren. „Sollten die Kassen bald nicht mehr rechtzeitig zahlen können, werden sich Insolvenzen von Pflegeeinrichtungen häufen“, warnte Dietrich-Schleicher. Die Politik müsse entschieden handeln, damit nicht noch mehr Träger in finanzielle Schieflage gerieten und benötigte Versorgungskapazitäten abgebaut werden müssten.

Papier ist geduldig. Desaströs fiel das Urteil der Vorständein des BKK Dachverbands, Anne Kathrin Klemm, aus. Der Bericht zur Finanzierung der Pflegepflichtversicherung enthalte „wenig neue Erkenntnisse und bestehe allenfalls als Sammelsurium von Reformmöglichkeiten und Eventualitäten“.

Harte Worte! Fakt ist: Der Kommissionsbericht skizziert rudimentär jeweils zwei Teilkasko- und Vollkasko-Finanzierungsmodelle einer künftigen Pflegeversicherung. Zu den Teilleistungs-Ideen: Variante Ia tritt für die Beibehaltung des bisherigen Systems mit geteilter Verantwortung der Absicherung des Risikos der Pflegebedürftigkeit durch die Solidargemeinschaft der Beitragszahler, der Steuerzahler und privater Eigenleistungen ein. Ob und wie die Bürger für eine eventuelle Pflegebedürftigkeit im Alter ergänzend privat vorsorgen, bleibt diesen überlassen. Variante Ib einer „Teilkasko“ legt ihr Augenmerk auf die Begrenzung der Eigenanteile respektive Zuzahlungen der Bürger im Fall einer Pflegebedürftigkeit. Finanziert werden soll das Ganze durch eine verpflichtende ergänzende individuelle Vorsorge, die durch die private Versicherungswirtschaft organisiert wird.

Um die Pflege über Teilkasko-Verfahren zu finanzieren und eine Finanzierungslücke zu vermeiden, müssten die Beiträge – demografiebedingt und abhängig von der wirtschaftlichen Lage – langfristig zwischen 0,5 bis 2,6, im Mittel um 1,4 Beitragspunkte ansteigen, so die Autoren des Berichts.

Das Szenario IIa der Vollleistungsvariante plädiert für eine Absicherung des Pflegerisikos durch eine umlagefinanzierte „Teilkasko“ und einen aus Steuermitteln solidarisch verankerten Kapitalstock. Hierbei können sich die Autoren des Berichts eine Mischfinanzierung aus Steuermitteln und Eigenanteilen vorstellen. Und das Szenario IIb schließlich tritt für ein umlagefinanziertes Vollversicherungssystem der Pflege ein. Die Beitragseinnahmen eines Jahres werden dabei für die Ausgaben desselben Jahres verwendet, die durch die ►



Gesamtergebnis **STATISCHE** Pflegetagegeld-Tarife: Allianz, DKV und HanseMerkur spitze

Versicherer	Tarif	DFSI-Gesamtnote in den Altersstufen				DFSI-Endnote ⁹⁾
		25 Jahre	35 Jahre	45 Jahre	55 Jahre	
Allianz	Pflege tagegeldBest (PZTB03) + Pflege tagegeld Erhöhung ambulant (PZTA03)	Hervorragend	Hervorragend	Hervorragend	Hervorragend	Hervorragend
DKV	Pflege Tagegeld PTG	Sehr Gut	Hervorragend	Hervorragend	Hervorragend	Hervorragend
HanseMerkur	Pflegemonatsgeld Tarif PG mit den Tarifstufen PGA, PGS	Hervorragend	Hervorragend	Hervorragend	Hervorragend	Hervorragend
R+V	PflegeVorsorge premium (PM1) & MitgliederPflege premium (PM1M)	Gut	Sehr Gut	Sehr Gut	Sehr Gut	Sehr Gut
Continentale	PG-K-plus	Gut	Gut	Gut	Gut	Gut
Debeka	EPC	Befriedigend	Gut	Gut	Gut	Gut
Hallesche	OLGAflex.AR	Befriedigend	Gut	Gut	Gut	Gut
LVM	PZT-Komfort	Befriedigend	Gut	Gut	Gut	Gut
NÜRNBERGER	PAS	Gut	Gut	Gut	Gut	Gut
SIGNAL IDUNA	PflegeTOP	Gut	Gut	Gut	Gut	Gut



Gesamtergebnis **FLEXIBLE** Pflegetagegeld-Tarife: DFV und Inter über alle Beispiele top

Versicherer	Tarif	DFSI-Gesamtnote in den Altersstufen				DFSI-Endnote ⁹⁾	
		25 Jahre	35 Jahre	45 Jahre	55 Jahre		
FALLBEISPIEL 1							
DFV Dt. Familienvers.	DFV DeutschlandPflege	Hervorragend	Hervorragend	Hervorragend	Sehr Gut	Hervorragend	
INTER	INTER QualiCare	Sehr Gut	Sehr Gut	Hervorragend	Hervorragend	Hervorragend	
württembergische	Pflegemonatsgeld (Tarif PZ mit stat. Erhöhung)	Gut	Sehr Gut	Sehr Gut	Hervorragend	Sehr Gut	
ARAG	ARAG IndividualPflege PIN	Gut	Gut	Sehr Gut	Sehr Gut	Gut	
AXA	Pflegevorsorge VARIO	Gut	Gut	Sehr Gut	Hervorragend	Gut	
Gothaer	MediPG 1-4 + MediPG EZ	Gut	Gut	Gut	Gut	Gut	
vigo	Düsseldorfer Pflegegeld (PT)	Befriedigend	Gut	Gut	Sehr Gut	Gut	
FALLBEISPIEL 2							
DFV Dt. Familienvers.	DFV DeutschlandPflege	Hervorragend	Hervorragend	Hervorragend	Sehr Gut	Hervorragend	
INTER	INTER QualiCare	Sehr Gut	Sehr Gut	Hervorragend	Hervorragend	Hervorragend	
württembergische	Pflegemonatsgeld (Tarif PZ mit stat. Erhöhung)	Gut	Sehr Gut	Sehr Gut	Hervorragend	Sehr Gut	
ARAG	ARAG IndividualPflege PIN	Gut	Gut	Sehr Gut	Sehr Gut	Gut	
AXA	Pflegevorsorge VARIO	Gut	Gut	Sehr Gut	Hervorragend	Gut	
vigo	Düsseldorfer Pflegegeld (PT)	Befriedigend	Gut	Gut	Sehr Gut	Gut	
Gothaer	MediPG 1-4 + MediPG EZ	Gut	Gut	Gut	Gut	Gut	
FALLBEISPIEL 3							
DFV Dt. Familienvers.	DFV DeutschlandPflege	Hervorragend	Hervorragend	Hervorragend	Sehr Gut	Hervorragend	
INTER	INTER QualiCare	Sehr Gut	Hervorragend	Hervorragend	Hervorragend	Hervorragend	
württembergische	Pflegemonatsgeld (Tarif PZ mit stat. Erhöhung)	Gut	Sehr Gut	Sehr Gut	Hervorragend	Sehr Gut	
ARAG	ARAG IndividualPflege PIN	Gut	Gut	Sehr Gut	Sehr Gut	Gut	
AXA	Pflegevorsorge VARIO	Gut	Gut	Sehr Gut	Hervorragend	Gut	
Gothaer	MediPG 1-4 + MediPG EZ	Gut	Gut	Gut	Gut	Gut	
vigo	Düsseldorfer Pflegegeld (PT)	Befriedigend	Gut	Gut	Sehr Gut	Gut	
FALLBEISPIEL 4							
INTER	INTER QualiCare	Sehr Gut	Hervorragend	Hervorragend	Hervorragend	Hervorragend	
DFV Dt. Familienvers.	DFV DeutschlandPflege	Hervorragend	Hervorragend	Hervorragend	Sehr Gut	Sehr Gut	
württembergische	Pflegemonatsgeld (Tarif PZ mit stat. Erhöhung)	Gut	Sehr Gut	Sehr Gut	Hervorragend	Sehr Gut	
ARAG	ARAG IndividualPflege PIN	Gut	Gut	Sehr Gut	Sehr Gut	Gut	
AXA	Pflegevorsorge VARIO	Gut	Gut	Sehr Gut	Hervorragend	Gut	
Gothaer	MediPG 1-4 + MediPG EZ	Gut	Gut	Gut	Gut	Gut	
vigo	Düsseldorfer Pflegegeld (PT)	Befriedigend	Gut	Gut	Sehr Gut	Gut	

Quelle: DFSI; Stand: Juli 2024; Auswahl Versicherer ab Note „Gut“ und besser; ⁹⁾Gesamtnote in den Altersstufen 25, 35, 45 und 55 Jahre, addiert und durch vier geteilt; Ranking nach DFSI-Endnote

Leistungsgewährung für pflegebedürftige Menschen entstehen. Was bis zum Jahr 2060 der gesetzlichen Pflege bis zu 250 Milliarden Euro an zusätzlichen Kosten bescheren würde, so die Vorhersagen der Berichtsaufsteller.

Reichlich Zahlen und Prognosen. Konkrete Handlungsanweisungen an die Ampel-Regierung allerdings lässt, wie auch BKK-Vorständin Klemm monierte, der Bericht zur Finanzierung der sozialen Pflege“ jedoch leider vermissen. Auch ist das Werk als „Kompass für eine weitere Entscheidungsfindung“, wie es im Bericht heißt, kaum brauchbar.

Prävention als Rettung. Wie dem auch sei: Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach jedenfalls hält das Problem der Finanzierung der gesetzlichen Pflege durchaus für lösbar. Zumal der Minister davon ausgeht, die Kosten langfristig durch Prävention reduzieren zu können. „Das Wichtigste, was man hier unterschätzt, ist die Vermeidung von Pflegefällen“, erklärt Lauterbach. Deutschland habe so viele vermeidbare Schlaganfälle, so viele vermeidbare Fälle von

schwerer Herzschwäche, so viele vermeidbare Fälle von Demenz, „dass wir tatsächlich auch den Pflegebedarf einschränken können, wenn wir mehr für die Prävention tun“.

Auch will Minister Lauterbach der Pflegefinanzierung weitere Gesetze beordnen, welche unter anderem zu mehr Pflegekräften im Gesundheitswesen führen sollen. Die Regierung werde insofern, verspricht Lauterbach, nach der Sommerpause ein Gesamtkonzept in der Pflege vorlegen, das neben der Finanzierung auch die Pflegeangebote verbessere und dafür Sorge, dass pflegende Angehörige gestärkt würden.

Große Worte! An eine Reform der Pflegefinanzierung noch in dieser Legislaturperiode jedenfalls glaubt Gernot Kiefer, bis 30. Juni Vorstandsvize des Spitzenverbands der Gesetzlichen Krankenversicherung (GKV), allerdings nicht. Im Gesamtjahr 2024 müsse man, so Fachmann Kiefer, mit einem Minus in den Pflegekassen von 1,5 Milliarden Euro rechnen. Und für das Jahr 2025 erwartet Ex-Vorstandsvize Kiefer sogar ein dickes Defizit von 3,4 Milliarden Euro.

Statische **Pflegetagegeld-Tarife für 25-Jährige für Pflegemonatsgeld (30 Tage) von 1500 Euro**

Versicherer	Monatsbeitrag (in Euro)	monatliche Leistung (in Euro) bei stationärer Pflege in den Pflegegraden					monatliche Leistung (in Euro) bei ambulanter Pflege in den Pflegegraden					Pflege-Leistungs-Index je 1 Cent	DFSI-Tarifr multiplikator	DFSI-Leistungs-Index	Finanzstärkenote	DFSI-Gesamtnote
		1	2	3	4	5	1	2	3	4	5					
Allianz	32,25	300	1500	1500	1500	1500	300	975	1125	1350	1500	32,03	2,715	86,97	1,00	Hervorragend
HanseMerkur	15,00	150	1500	1500	1500	1500	150	450	750	1200	1500	48,25	2,065	99,64	1,25	Hervorragend
DKV	20,34	1050	1050	1050	1050	1575	315	420	735	1050	1575	33,83	2,415	81,69	1,00	Sehr Gut
Continentale	54,80	750	1500	1500	1500	1500	750	1500	1500	1500	1500	25,32	2,305	58,36	2,00	Gut
NÜRNBERGER	33,60	150	1500	1500	1500	1500	150	450	900	1200	1500	22,68	2,555	57,94	1,75	Gut
R+V	51,45	150	1500	1500	1500	1500	150	1500	1500	1500	1500	25,22	2,640	66,58	1,25	Gut
SIGNAL IDUNA	27,52	150	525	825	1125	1500	150	525	825	1125	1500	24,26	2,040	49,48	1,25	Gut
Debeka	38,02	228	457	990	1370	1522	228	457	990	1370	1522	19,12	2,055	39,29	1,00	Befriedigend
Generali Deutschland	37,65	150	1500	1500	1500	1500	150	450	900	1500	1500	20,92	2,285	47,79	1,75	Befriedigend
Hallesche	43,00	150	1500	1500	1500	1500	150	450	1050	1500	1500	19,20	2,370	45,51	1,25	Befriedigend
LVM	37,80	300	1500	1500	1500	1500	300	600	900	1200	1500	22,10	1,890	41,78	1,00	Befriedigend
Mecklenburgische	40,00	1500	1500	1500	1500	1500	450	450	750	1050	1500	19,49	1,835	35,77	2,25	Befriedigend
Münchener Verein	61,63	450	900	900	1200	1500	450	900	900	1200	1500	14,48	2,500	36,20	2,25	Befriedigend

Statische **Pflegetagegeld-Tarife für 35-Jährige für Pflegemonatsgeld (30 Tage) von 1500 Euro**

Versicherer	Monatsbeitrag (in Euro)	monatliche Leistung (in Euro) bei stationärer Pflege in den Pflegegraden					monatliche Leistung (in Euro) bei ambulanter Pflege in den Pflegegraden					Pflege-Leistungs-Index je 1 Cent	DFSI-Tarifr multiplikator	DFSI-Leistungs-Index	Finanzstärkenote	DFSI-Gesamtnote
		1	2	3	4	5	1	2	3	4	5					
Allianz	48,10	300	1500	1500	1500	1500	300	975	1125	1350	1500	21,48	2,715	58,31	1,00	Hervorragend
DKV	30,98	1050	1050	1050	1050	1575	315	420	735	1050	1575	22,21	2,415	53,63	1,00	Hervorragend
HanseMerkur	25,30	150	1500	1500	1500	1500	150	450	750	1200	1500	28,61	2,065	59,07	1,25	Hervorragend
R+V	72,15	150	1500	1500	1500	1500	150	1500	1500	1500	1500	17,98	2,640	47,48	1,25	Sehr Gut
Continentale	80,15	750	1500	1500	1500	1500	750	1500	1500	1500	1500	17,31	2,305	39,90	2,00	Gut
Debeka	50,78	225	450	975	1350	1500	225	450	975	1350	1500	14,10	2,055	28,99	1,00	Gut
Hallesche	63,50	150	1500	1500	1500	1500	150	450	1050	1500	1500	13,00	2,370	30,82	1,25	Gut
LVM	52,05	300	1500	1500	1500	1500	300	600	900	1200	1500	16,05	1,890	30,34	1,00	Gut
NÜRNBERGER	50,15	150	1500	1500	1500	1500	150	450	900	1200	1500	15,19	2,555	38,82	1,75	Gut
SIGNAL IDUNA	39,16	150	525	825	1125	1500	150	525	825	1125	1500	17,05	2,040	34,77	1,25	Gut
Generali Deutschland	57,13	150	1500	1500	1500	1500	150	450	900	1500	1500	13,78	2,285	31,50	1,75	Befriedigend
Mecklenburgische	57,00	1500	1500	1500	1500	1500	450	450	750	1050	1500	13,68	1,835	25,10	2,25	Befriedigend
Münchener Verein	76,11	450	900	900	1200	1500	450	900	900	1200	1500	11,73	2,500	29,32	2,25	Befriedigend

So bleibt die gesetzliche Pflege noch lange eine defizitäre Pflichtversicherung, die im Fall der Fälle die realen Kosten einer professionellen Pflege bei Weitem nicht decken kann. Selbst die Rente für besonders langjährige Versicherte – sie lag zuletzt im Schnitt bei monatlich 1505 Euro, wobei Männer über 1645 Euro und Frauen über 1299 Euro verfügen – kompensiert beim Gros der Bürger nach Abzug des gesetzlichen Pflegegelds nicht die hohen Eigenanteile bei vollstationärem Aufenthalt in einer Pflegeeinrichtung.

Um die „Versorgungslücke“ zu schließen, treten Fachleute dafür ein, die gesetzliche Pflege mit einer kapitalgedeckten Pflege-Police privater Assekuranzen aufzustocken.

„Statische“ und „flexible“ Pflegegeld-Tarife sind hier neben „Förder-Pflege“ und „Kombi-Tarifen“ eine Option. Nur: Welche Policen bieten ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis? Antworten liefert FOCUS MONEY nun im dritten Teil seiner Pflegegeld-Serie. Zusammen mit dem Deutschen Finanz-Service Institut (DFSI) in Köln hat MONEY

dazu aktuelle statische und flexible Pflege-Policen analysiert und für Versicherte von 25, 35, 45 und 55 Jahren die jeweils besten Tarifmodelle herausgefiltert (s. Methode S. 72/73).

Das Resümee: „Wer statischen Verträgen bei seiner Vorsorgeplanung den Vorzug gibt, ist derzeit am besten bei Allianz, DKV und HanseMerkur aufgehoben“, bilanziert Sebastian Ewy, Versicherungsfachmann beim DFSI (s. Tabelle S. 64).

Ausgehend von Pflegegrad 5, werden bei jenen statischen Modellen die pekuniären Leistungen in den Pflegegraden 4, 3, 2 und 1 je nach Gesellschaft automatisch um bestimmte Prozentsätze gekürzt. Was – zugegeben – zu einem Problem für Versicherte führt: Um in den übrigen Graden im Leistungsfall entsprechend finanziell gut dazustehen, müssen Kunden die monatliche Leistung der Assekuranz in Pflegegrad 5 bei Vertragsschluss relativ hoch ansetzen – was unweigerlich höhere monatliche Prämien nach sich zieht.

Bedarfsgerechter gestalten sich hingegen sogenannte flexible Tarife. Ewy: „Bei diesen kann die Kundschaft die ►

Statische Pflegegeld-Tarife für 45-Jährige für Pflegemonatsgeld (30 Tage) von 1500 Euro

Versicherer	Monatsbeitrag (in Euro)	monatliche Leistung (in Euro) bei stationärer Pflege in den Pflegegraden					monatliche Leistung (in Euro) bei ambulanter Pflege in den Pflegegraden					Pflege-Leistungs-Index je 1 Cent	DFSI-Tarifmultiplikator	DFSI-Leistungs-Index	Finanzstärke-Note	DFSI-Gesamtnote
		1	2	3	4	5	1	2	3	4	5					
Allianz	72,20	300	1500	1500	1500	1500	300	975	1125	1350	1500	14,31	2,715	38,85	1,00	Hervorragend
DKV	47,46	1050	1050	1050	1050	1575	315	420	735	1050	1575	14,50	2,415	35,01	1,00	Hervorragend
HanseMerkur	41,15	150	1500	1500	1500	1500	150	450	750	1200	1500	17,59	2,065	36,32	1,25	Hervorragend
R+V	106,50	150	1500	1500	1500	1500	150	1500	1500	1500	1500	12,18	2,640	32,16	1,25	Sehr Gut
Continentale	119,75	750	1500	1500	1500	1500	750	1500	1500	1500	1500	11,59	2,305	26,71	2,00	Gut
Debeka	70,17	225	450	975	1350	1500	225	450	975	1350	1500	10,21	2,055	20,98	1,00	Gut
Generali Deutschland	85,55	150	1500	1500	1500	1500	150	450	900	1500	1500	9,21	2,285	21,03	1,75	Gut
Hallesche	94,50	150	1500	1500	1500	1500	150	450	1050	1500	1500	8,74	2,370	20,71	1,25	Gut
LVM	73,45	300	1500	1500	1500	1500	300	600	900	1200	1500	11,38	1,890	21,50	1,00	Gut
Münchener Verein	98,69	450	900	900	1200	1500	450	900	900	1200	1500	9,04	2,500	22,61	2,25	Gut
NÜRNBERGER	76,25	150	1500	1500	1500	1500	150	450	900	1200	1500	9,99	2,555	25,53	1,75	Gut
SIGNAL IDUNA	58,21	150	525	825	1125	1500	150	525	825	1125	1500	11,47	2,040	23,39	1,25	Gut
Mecklenburgische	82,00	1500	1500	1500	1500	1500	450	450	750	1050	1500	9,51	1,835	17,45	2,25	Befriedigend

Statische Pflegegeld-Tarife für 55-Jährige für Pflegemonatsgeld (30 Tage) von 1500 Euro

Versicherer	Monatsbeitrag (in Euro)	monatliche Leistung (in Euro) bei stationärer Pflege in den Pflegegraden					monatliche Leistung (in Euro) bei ambulanter Pflege in den Pflegegraden					Pflege-Leistungs-Index je 1 Cent	DFSI-Tarifmultiplikator	DFSI-Leistungs-Index	Finanzstärke-Note	DFSI-Gesamtnote
		1	2	3	4	5	1	2	3	4	5					
Allianz	113,00	300	1500	1500	1500	1500	300	975	1125	1350	1500	9,14	2,715	24,82	1,00	Hervorragend
DKV	74,73	1050	1050	1050	1050	1575	315	420	735	1050	1575	9,21	2,415	22,23	1,00	Hervorragend
HanseMerkur	66,65	150	1500	1500	1500	1500	150	450	750	1200	1500	10,86	2,065	22,42	1,25	Hervorragend
R+V	164,55	150	1500	1500	1500	1500	150	1500	1500	1500	1500	7,89	2,640	20,82	1,25	Sehr Gut
Continentale	184,40	750	1500	1500	1500	1500	750	1500	1500	1500	1500	7,52	2,305	17,34	2,00	Gut
Debeka	101,06	225	450	975	1350	1500	225	450	975	1350	1500	7,09	2,055	14,56	1,00	Gut
Generali Deutschland	128,88	150	1500	1500	1500	1500	150	450	900	1500	1500	6,11	2,285	13,96	1,75	Gut
Hallesche	144,50	150	1500	1500	1500	1500	150	450	1050	1500	1500	5,71	2,370	13,54	1,25	Gut
LVM	110,35	300	1500	1500	1500	1500	300	600	900	1200	1500	7,57	1,890	14,31	1,00	Gut
Münchener Verein	135,34	450	900	900	1200	1500	450	900	900	1200	1500	6,59	2,500	16,49	2,25	Gut
NÜRNBERGER	120,85	150	1500	1500	1500	1500	150	450	900	1200	1500	6,31	2,555	16,11	1,75	Gut
SIGNAL IDUNA	90,24	150	525	825	1125	1500	150	525	825	1125	1500	7,40	2,040	15,09	1,25	Gut
Mecklenburgische	121,60	1500	1500	1500	1500	1500	450	450	750	1050	1500	6,41	1,835	11,76	2,25	Befriedigend

Quelle: DFSI Stand: Juli 2024; Ranking nach DFSI-Gesamtnote

Höhe des Tagegelds in den Pflegegraden 1 bis 5 zu einer bestimmten Höchstgrenze nach Belieben festzurufen.“ So stehe es Versicherten frei, die Leistungen in allen fünf Pflegegraden gleich zu bemessen – und damit dem Risiko zu entgehen, in Grad 5 üerversorgt, in den Grad 4 bis 1 hingegen finanziell unterversorgt zu sein. „Erste Wahl über vier Fallbeispiele hinweg waren hierbei im Test die flexiblen Tarife von DFV und Inter“, erklärt Branchenkenner Ewy (s. Tabelle S. 64).

Wie aber sieht es aus, wenn Vorsorgewillige statt günstiger Prämien nebst gestalterischen Spielräumen im Leistungsfall

primär Wert auf eine leistungsstarke, kundenfreundliche Tarifgestaltung der Pflegetagegeld-Policen legen? „In dieser Hinsicht stechen in unserer Analyse gleich acht Gesellschaften hervor“, resümiert Ewy (s. Tabelle S. 72/73).

Tropfen auf den heißen Stein. Zwar brachte das Pflegeunterstützungs- und -entlastungsgesetz (PUEG) der Ampel-Regierung zum 1. Januar 2024 im Rahmen der Pflegepflichtversicherung Verbesserungen für Pflegebedürftige und deren Angehörige (s. Kasten S. 70/71). Für eine nachhaltige und tragfähige pflegerische Versorgung und deren Finanzierung

Flexible Pflegetagegeld-Tarife für 25-Jährige

Versicherer	Monats- beitrag (in Euro)	monatliche Leistung (in Euro) bei stationärer Pflege in den Pflegegraden					monatliche Leistung (in Euro) bei ambulanter Pflege in den Pflegegraden					Pflege-Leis- tungs-Index je 1 Cent	DFS-I- tarifmulti- plikator	DFS-I- Leistungs- Index	Finanz- stärke- Note	DFS-I-Gesamtnote	
		1	2	3	4	5	1	2	3	4	5						
FALLBEISPIEL 1																	
DFV Dt. Familienvers.	15,33	1200	1200	1200	1200	1200	0	300	750	900	1200	39,19	2,500	97,97	2,00	Hervorragend	
INTER	18,21	150	1200	1200	1200	1200	150	300	750	900	1200	32,74	2,415	79,07	1,25	Sehr Gut	
ARAG	21,42	300	300	750	900	1200	300	300	750	900	1200	25,21	2,330	58,74	1,25	Gut	
AXA	27,74	150	300	750	900	1200	150	300	750	900	1200	18,66	2,540	47,38	1,00	Gut	
Gothaer	22,90	300	1200	1200	1200	1200	300	300	750	900	1200	27,02	2,200	59,44	2,00	Gut	
württembergische	24,13	100	1200	1200	1200	1200	100	300	750	900	1200	24,40	2,665	65,02	1,25	Gut	
Concordia	26,73	0	300	750	1013	1200	0	300	750	900	1200	18,58	2,455	45,62	2,75	Befriedigend	
SDK	48,95	600	1200	1200	1200	1200	300	300	750	900	1200	12,78	2,355	30,09	1,75	Befriedigend	
vigo	23,96	300	300	750	900	1200	300	300	750	900	1200	22,54	2,405	54,20	2,25	Befriedigend	
FALLBEISPIEL 2																	
DFV Dt. Familienvers.	20,05	1500	1500	1500	1500	1500	125	450	900	1200	1500	39,36	2,500	98,40	2,00	Hervorragend	
INTER	23,27	150	1500	1500	1500	1500	150	450	900	1200	1500	32,75	2,415	79,08	1,25	Sehr Gut	
ARAG	27,48	300	450	900	1200	1500	300	450	900	1200	1500	25,11	2,330	58,50	1,25	Gut	
AXA	35,69	150	450	900	1200	1500	150	450	900	1200	1500	18,70	2,540	47,50	1,00	Gut	
Gothaer	29,25	450	1500	1500	1500	1500	450	450	900	1200	1500	27,59	2,200	60,70	2,00	Gut	
württembergische	30,70	100	1500	1500	1500	1500	100	450	900	1200	1500	24,58	2,665	65,50	1,25	Gut	
Concordia	34,41	0	450	900	1313	1500	0	450	900	1200	1500	18,79	2,455	46,14	2,75	Befriedigend	
SDK	63,16	750	1500	1500	1500	1500	450	450	900	1200	1500	12,88	2,355	30,34	1,75	Befriedigend	
vigo	31,12	450	450	900	1200	1500	450	450	900	1200	1500	22,90	2,405	55,06	2,25	Befriedigend	
FALLBEISPIEL 3																	
DFV Dt. Familienvers.	24,44	1800	1800	1800	1800	1800	150	600	1050	1500	1800	39,48	2,500	98,70	2,00	Hervorragend	
INTER	28,60	300	1800	1800	1800	1800	300	600	1050	1500	1800	33,23	2,415	80,24	1,25	Sehr Gut	
ARAG	33,53	300	600	1050	1800	1800	300	600	1050	1500	1800	25,19	2,330	58,68	1,25	Gut	
AXA	44,07	300	600	1050	1500	1800	300	600	1050	1500	1800	19,06	2,540	48,41	1,00	Gut	
Gothaer	35,60	600	1800	1800	1800	1800	600	600	1050	1500	1800	27,96	2,200	61,50	2,00	Gut	
württembergische	37,29	100	1800	1800	1800	1800	100	600	1050	1500	1800	24,68	2,665	65,77	1,25	Gut	
Concordia	39,70	0	600	1050	1463	1800	0	600	1050	1500	1800	20,01	2,455	49,13	2,75	Befriedigend	
SDK	77,36	900	1800	1800	1800	1800	600	600	1050	1500	1800	12,95	2,355	30,50	1,75	Befriedigend	
vigo	42,85	600	600	1050	1600	1800	600	600	1050	1500	1800	20,69	2,405	49,76	2,25	Befriedigend	
FALLBEISPIEL 4																	
DFV Dt. Familienvers.	28,92	2100	2100	2100	2100	2100	200	750	1200	1800	2100	39,55	2,500	98,87	2,00	Hervorragend	
INTER	33,91	400	2100	2100	2100	2100	450	750	1200	1800	2100	33,54	2,415	81,00	1,25	Sehr Gut	
ARAG	39,59	300	750	1200	1800	2100	300	750	1200	1800	2100	25,01	2,330	58,26	1,25	Gut	
AXA	52,46	450	750	1200	1800	2100	450	750	1200	1800	2100	19,30	2,540	49,02	1,00	Gut	
Gothaer	41,95	750	2100	2100	2100	2100	750	750	1200	1800	2100	28,21	2,200	62,07	2,00	Gut	
württembergische	43,87	100	2100	2100	2100	2100	100	750	1200	1800	2100	24,75	2,665	65,97	1,25	Gut	
Concordia	48,93	0	750	1350	1800	2100	0	750	1200	1800	2100	19,45	2,455	47,75	2,75	Befriedigend	
SDK	91,56	1000	2100	2100	2100	2100	750	750	1200	1800	2100	12,99	2,355	30,59	1,75	Befriedigend	
vigo	45,45	750	750	1200	1800	2100	750	750	1200	1800	2100	23,27	2,405	55,96	2,25	Befriedigend	

Leistungen nur aus gesetzlicher Pflegepflichtversicherung | Quelle: DFS; Stand: Juli 2024; Ranking nach DFS-Gesamtnote

hat das PUEG jedoch bei Weitem keine tragfähige Lösung gefunden. Auch weist der Verwaltungsrat des GKV-Spitzenverbands explizit darauf hin, das Pflegebedürftige und deren Angehörige „aufgrund der gedeckelten Leistungsbeträge der Pflegeversicherung Kostensteigerungen selbst“ tragen müssten. Die mit dem PUEG einhergehende Begrenzung der Dynamisierung der Leistungen auf 4,5 Prozent ab 2025 bilde damit „die realen Preisentwicklungen nicht ab und bedeute faktisch eine Unterschreitung der bereits bestehenden gesetzlichen Normierung“, kritisieren die Kassen. Diese sehe

eine Anpassung auf Basis der kumulierten Inflationsrate respektive allgemeinen Bruttolohnentwicklung der vergangenen drei abgeschlossenen Kalenderjahre vor.

Zwar soll sich laut PUEG 2028 die Anpassung der Leistungsbeträge an der Kerninflation orientieren. „Diese berücksichtigt jedoch nicht die Entwicklung der Energie- und Lebensmittelpreise und liegt daher gegebenenfalls auch zukünftig deutlich unter der Inflation“, rügt der GKV-Spitzenverband. Was deutlich vor Augen führt, dass die private Pflegevorsorge heute mehr denn je *Conditio sine qua non* ist. ■ ➤

Flexible Pflegetagegeld-Tarife für 35-Jährige

Versicherer	Monatsbeitrag (in Euro)	monatliche Leistung (in Euro) bei stationärer Pflege in den Pflegegraden					monatliche Leistung (in Euro) bei ambulanter Pflege in den Pflegegraden					Pflege-Leistungs-Index je 1 Cent	DFSI-Tarifmultiplikator	DFSI-Leistungs-Index	Finanzstärke-Note	DFSI-Gesamtnote
		1	2	3	4	5	1	2	3	4	5					
FALLBEISPIEL 1																
DFV Dt. Familienvers.	26,53	1200	1200	1200	1200	1200	0	300	750	900	1200	22,64	2,500	56,61	2,00	Hervorragend
INTER	28,51	150	1200	1200	1200	1200	150	300	750	900	1200	20,91	2,415	50,51	1,25	Sehr Gut
württembergische	35,70	100	1200	1200	1200	1200	100	300	750	900	1200	16,49	2,665	43,95	1,25	Sehr Gut
ARAG	32,91	300	300	750	900	1200	300	300	750	900	1200	16,41	2,330	38,23	1,25	Gut
AXA	37,67	150	300	750	900	1200	150	300	750	900	1200	13,74	2,540	34,89	1,00	Gut
Gothaer	37,70	300	1200	1200	1200	1200	300	300	750	900	1200	16,41	2,200	36,11	2,00	Gut
vigo	33,43	300	300	750	900	1200	300	300	750	900	1200	16,15	2,405	38,85	2,25	Gut
Concordia	40,29	0	300	750	1013	1200	0	300	750	900	1200	12,33	2,455	30,26	2,75	Befriedigend
SDK	62,15	600	1200	1200	1200	1200	300	300	750	900	1200	10,06	2,355	23,70	1,75	Befriedigend
FALLBEISPIEL 2																
DFV Dt. Familienvers.	34,78	1500	1500	1500	1500	1500	125	450	900	1200	1500	22,69	2,500	56,73	2,00	Hervorragend
INTER	36,46	150	1500	1500	1500	1500	150	450	900	1200	1500	20,90	2,415	50,47	1,25	Sehr Gut
württembergische	45,43	100	1500	1500	1500	1500	100	450	900	1200	1500	16,61	2,665	44,26	1,25	Sehr Gut
ARAG	42,23	300	450	900	1200	1500	300	450	900	1200	1500	16,34	2,330	38,07	1,25	Gut
AXA	48,49	150	450	900	1200	1500	150	450	900	1200	1500	13,77	2,540	34,96	1,00	Gut
Gothaer	48,15	450	1500	1500	1500	1500	450	450	900	1200	1500	16,76	2,200	36,87	2,00	Gut
vigo	43,45	450	450	900	1200	1500	450	450	900	1200	1500	16,40	2,405	39,44	2,25	Gut
Concordia	52,13	0	450	900	1313	1500	0	450	900	1200	1500	12,41	2,455	30,45	2,75	Befriedigend
SDK	80,21	750	1500	1500	1500	1500	450	450	900	1200	1500	10,15	2,355	23,89	1,75	Befriedigend
FALLBEISPIEL 3																
DFV Dt. Familienvers.	42,40	1800	1800	1800	1800	1800	150	600	1050	1500	1800	22,76	2,500	56,89	2,00	Hervorragend
INTER	44,81	300	1800	1800	1800	1800	300	600	1050	1500	1800	21,21	2,415	51,21	1,25	Hervorragend
württembergische	55,17	100	1800	1800	1800	1800	100	600	1050	1500	1800	16,68	2,665	44,45	1,25	Sehr Gut
ARAG	51,55	300	600	1050	1500	1800	300	600	1050	1500	1800	16,29	2,330	37,97	1,25	Gut
AXA	59,91	300	600	1050	1500	1800	300	600	1050	1500	1800	14,02	2,540	35,61	1,00	Gut
Gothaer	58,60	600	1800	1800	1800	1800	600	600	1050	1500	1800	16,98	2,200	37,36	2,00	Gut
vigo	59,97	600	600	1050	1600	1800	600	600	1050	1500	1800	14,78	2,405	35,55	2,25	Gut
Concordia	60,37	0	600	1050	1463	1800	0	600	1050	1500	1800	13,16	2,455	32,31	2,75	Befriedigend
SDK	98,27	900	1800	1800	1800	1800	600	600	1050	1500	1800	10,20	2,355	24,01	1,75	Befriedigend
FALLBEISPIEL 4																
DFV Dt. Familienvers.	50,17	2100	2100	2100	2100	2100	200	750	1200	1800	2100	22,80	2,500	56,99	2,00	Hervorragend
INTER	53,16	450	2100	2100	2100	2100	450	750	1200	1800	2100	21,42	2,415	51,72	1,25	Hervorragend
württembergische	64,92	100	2100	2100	2100	2100	100	750	1200	1800	2100	16,73	2,665	44,58	1,25	Sehr Gut
ARAG	60,87	300	750	1200	1800	2100	300	750	1200	1800	2100	16,26	2,330	37,90	1,25	Gut
AXA	71,35	450	750	1200	1800	2100	450	750	1200	1800	2100	14,19	2,540	36,04	1,00	Gut
Gothaer	69,05	750	2100	2100	2100	2100	750	750	1200	1800	2100	17,14	2,200	37,71	2,00	Gut
vigo	63,48	750	750	1200	1800	2100	750	750	1200	1800	2100	16,66	2,405	40,06	2,25	Gut
Concordia	74,70	0	750	1350	1800	2100	0	750	1200	1800	2100	12,74	2,455	31,28	2,75	Befriedigend
SDK	116,31	1000	2100	2100	2100	2100	750	750	1200	1800	2100	10,22	2,355	24,08	1,75	Befriedigend

Leistungen nur aus gesetzlicher Pflegepflichtversicherung | Quelle: DFSI; Stand: Juli 2024; Ranking nach DFSI-Gesamtnote

GESETZLICHE PFLEGEPLICHTVERSICHERUNG

Was das Pflegeunterstützungs- und -entlastungsgesetz (PUEG) bringt

- Um die häusliche Pflege zu stärken, wurden zum 1. Januar 2024
- das Pflegegeld um fünf Prozent und
- die ambulanten Sachleistungsbeträge um fünf Prozent erhöht.

- Angehörige können das Pflegeunterstützungsgeld seit 1. Januar 2024 pro Kalenderjahr für bis zu zehn Arbeitstage je Pflegebedürftigen in Anspruch nehmen.
- Zum 1. Juli 2025 werden Leistungen für Verhinderungspflege und Kurzzeitpflege im „Gemeinsamen Jahresbetrag“ zusammengeführt. Damit steht Anspruchsberechtigten ein Gesamtbetrag bis zu 3539 Euro zur Verfügung. Gleichzeitig entfällt ab 1. Juli 2025 das Erfordernis einer sechsmonatigen Vorpflegezeit vor erstmaliger Inanspruchnahme der Verhinderungspflege, sodass Anspruchsberechtigte die Leistungen künftig unmittelbar

Flexible Pflegetagegeld-Tarife für 45-Jährige

Versicherer	Monats- beitrag (in Euro)	monatliche Leistung (in Euro) bei stationärer Pflege in den Pflegegraden					monatliche Leistung (in Euro) bei ambulanter Pflege in den Pflegegraden					Pflege-Leis- tungs-Index je 1 Cent	DFSI-Tar- ifmulti- plikator	DFSI- Leistungs- Index	Finanz- stärke- Note	DFSI-Gesamtnote	
		1	2	3	4	5	1	2	3	4	5						
FALLBEISPIEL 1																	
DFV Dt. Familienvers.	47,09	1200	1200	1200	1200	1200	0	300	750	900	1200	12,76	2,500	31,89	2,00	Hervorragend	
INTER	45,87	150	1200	1200	1200	1200	150	300	750	900	1200	13,00	2,415	31,39	1,25	Hervorragend	
ARAG	50,27	300	300	750	900	1200	300	300	750	900	1200	10,74	2,330	25,03	1,25	Sehr Gut	
AXA	52,18	150	300	750	900	1200	150	300	750	900	1200	9,92	2,540	25,19	1,00	Sehr Gut	
württembergische	55,18	100	1200	1200	1200	1200	100	300	750	900	1200	10,67	2,665	28,43	1,25	Sehr Gut	
Concordia	60,02	0	300	750	1013	1200	0	300	750	900	1200	8,28	2,455	20,32	2,75	Gut	
Gothaer	61,90	300	1200	1200	1200	1200	300	300	750	900	1200	9,38	2,200	20,63	2,00	Gut	
SDK	82,77	600	1200	1200	1200	1200	300	300	750	900	1200	7,56	2,355	17,80	1,75	Gut	
vigo	48,93	300	300	750	900	1200	300	300	750	900	1200	11,04	2,405	26,54	2,25	Gut	
FALLBEISPIEL 2																	
DFV Dt. Familienvers.	61,73	1500	1500	1500	1500	1500	125	450	900	1200	1500	12,78	2,500	31,96	2,00	Hervorragend	
INTER	58,61	150	1500	1500	1500	1500	150	450	900	1200	1500	13,00	2,415	31,40	1,25	Hervorragend	
ARAG	64,52	300	450	900	1200	1500	300	450	900	1200	1500	10,69	2,330	24,92	1,25	Sehr Gut	
AXA	67,16	150	450	900	1200	1500	150	450	900	1200	1500	9,94	2,540	25,24	1,00	Sehr Gut	
württembergische	70,25	100	1500	1500	1500	1500	100	450	900	1200	1500	10,74	2,665	28,62	1,25	Sehr Gut	
Concordia	77,95	0	450	900	1313	1500	0	450	900	1200	1500	8,30	2,455	20,37	2,75	Gut	
Gothaer	79,00	450	1500	1500	1500	1500	450	450	900	1200	1500	9,49	2,200	20,88	2,00	Gut	
SDK	106,84	750	1500	1500	1500	1500	450	450	900	1200	1500	7,62	2,355	17,94	1,75	Gut	
vigo	63,60	450	450	900	1200	1500	450	450	900	1200	1500	11,20	2,405	26,94	2,25	Gut	
FALLBEISPIEL 3																	
DFV Dt. Familienvers.	75,24	1800	1800	1800	1800	1800	150	600	1050	1500	1800	12,82	2,500	32,06	2,00	Hervorragend	
INTER	72,02	300	1800	1800	1800	1800	300	600	1050	1500	1800	13,19	2,415	31,86	1,25	Hervorragend	
ARAG	78,77	300	600	1050	1500	1800	300	600	1050	1500	1800	10,66	2,330	24,85	1,25	Sehr Gut	
AXA	83,03	300	600	1050	1500	1800	300	600	1050	1500	1800	10,12	2,540	25,70	1,00	Sehr Gut	
württembergische	85,31	100	1800	1800	1800	1800	100	600	1050	1500	1800	10,79	2,665	28,75	1,25	Sehr Gut	
Concordia	90,44	0	600	1050	1463	1800	0	600	1050	1500	1800	8,78	2,455	21,57	2,75	Gut	
Gothaer	96,10	600	1800	1800	1800	1800	600	600	1050	1500	1800	9,56	2,200	21,03	2,00	Gut	
SDK	130,89	900	1800	900	1800	1800	600	600	1050	1500	1800	7,35	2,355	17,30	1,75	Gut	
vigo	78,26	600	600	1050	1600	1800	600	600	1050	1500	1800	11,33	2,405	27,24	2,25	Gut	
FALLBEISPIEL 4																	
DFV Dt. Familienvers.	89,03	2100	2100	2100	2100	2100	200	750	1200	1800	2100	12,85	2,500	32,12	2,00	Hervorragend	
INTER	85,42	450	2100	2100	2100	2100	450	750	1200	1800	2100	13,33	2,415	32,19	1,25	Hervorragend	
ARAG	93,02	300	750	1200	1800	2100	300	750	1200	1800	2100	10,64	2,330	24,80	1,25	Sehr Gut	
AXA	98,90	450	750	1200	1800	2100	450	750	1200	1800	2100	10,24	2,540	26,00	1,00	Sehr Gut	
württembergische	100,37	100	2100	2100	2100	2100	100	750	1200	1800	2100	10,82	2,665	28,84	1,25	Sehr Gut	
Concordia	112,15	0	750	1350	1800	2100	0	750	1200	1800	2100	8,49	2,455	20,83	2,75	Gut	
Gothaer	113,20	750	2100	2100	2100	2100	750	750	1200	1800	2100	9,61	2,200	21,14	2,00	Gut	
SDK	154,94	1000	2100	2100	2100	2100	750	750	1200	1800	2100	7,67	2,355	18,07	1,75	Gut	
vigo	92,93	750	750	1200	1800	2100	750	750	1200	1800	2100	11,38	2,405	27,37	2,25	Gut	

Leistungen nur aus gesetzlicher Pflegepflichtversicherung | Quelle: DFSI; Stand: Juli 2024; Ranking nach DFSI-Gesamtnote

ab Feststellung von mindestens Pflegegrad 2 nutzen können.

- Der Zugang pflegender Angehöriger zu Vorsorge- und Rehaleistungen wird erleichtert, indem die Option zur Mitaufnahme des Pflegebedürftigen in die stationäre Vorsorge- oder Rehaeinrichtung der Pflegeperson erweitert und weiterentwickelt wird.
- Zum 1. Januar 2024 wurden Zuschläge, welche die Pflegekassen an Pflegebedürftige in vollstationären Pflegeeinrichtungen zahlen, erhöht: Die Sätze wurden von 5 auf 15 Prozent bei bis zu zwölf Monaten Verweildauer, von 25 auf 30 Prozent bei 13 bis 24 Monaten Aufenthalt, von 45 auf 50 Prozent bei

25 bis 36 Monaten im Heim und von 70 auf 75 Prozent bei mehr als 36 Monaten Unterbringung in der Pflegeklinik erhöht.

- Zum 1. Januar 2025 steigen alle Leistungsbeträge der Pflegeversicherung – sowohl im häuslichen als auch im teil- und vollstationären Bereich – um 4,5 Prozent. Auch das Pflegegeld und die ambulanten Sachleistungen ziehen um 4,5 Prozent an.
- Zum 1. Januar 2028 steht eine weitere Erhöhung zur Diskussion, welche sich an der Kerninflationsrate der drei vorausgehenden Kalenderjahre orientieren soll. Geld- und Sachleistungen wiederum werden regelgebunden automatisch dynamisiert.

Flexible Pflegetagegeld-Tarife für 55-Jährige

Versicherer	Monats- beitrag (in Euro)	monatliche Leistung (in Euro) bei stationärer Pflege in den Pflegegraden					monatliche Leistung (in Euro) bei ambulanter Pflege in den Pflegegraden					Pflege-Leis- tungs-Index je 1 Cent	DFSfI-Ta- rifmulti- plikator	DFSfI- Leistungs- Index	Finanz- stärke- Note	DFSfI-Gesamtnote
		1	2	3	4	5	1	2	3	4	5					
FALLBEISPIEL 1																
AXA	77,02	150	300	750	900	1200	150	300	750	900	1200	6,72	2,540	17,07	1,00	Hervorragend
INTER	74,03	150	1200	1200	1200	1200	150	300	750	900	1200	8,05	2,415	19,45	1,25	Hervorragend
württembergische	88,26	100	1200	1200	1200	1200	100	300	750	900	1200	6,67	2,665	17,78	1,25	Hervorragend
ARAG	79,49	300	300	750	900	1200	300	300	750	900	1200	6,79	2,330	15,83	1,25	Sehr Gut
DFV Dt. Familienvers.	80,73	1200	1200	1200	1200	1200	0	300	750	900	1200	7,44	2,500	18,60	2,00	Sehr Gut
vigo	75,65	300	300	750	900	1200	300	300	750	900	1200	7,14	2,405	17,17	2,25	Sehr Gut
Concordia	89,23	0	300	750	1013	1200	0	300	750	900	1200	5,57	2,455	13,67	2,75	Gut
Gothaer	101,45	300	1200	1200	1200	1200	300	300	750	900	1200	5,72	2,200	12,59	2,00	Gut
SDK	118,71	600	1200	1200	1200	1200	300	300	750	900	1200	5,27	2,355	12,41	1,75	Gut
FALLBEISPIEL 2																
AXA	99,16	150	450	900	1200	1500	150	450	900	1200	1500	6,73	2,540	17,10	1,00	Hervorragend
INTER	94,54	150	1500	1500	1500	1500	150	450	900	1200	1500	8,06	2,415	19,47	1,25	Hervorragend
württembergische	112,33	100	1500	1500	1500	1500	100	450	900	1200	1500	6,72	2,665	17,90	1,25	Hervorragend
ARAG	102,08	300	450	900	1200	1500	300	450	900	1200	1500	6,76	2,330	15,75	1,25	Sehr Gut
DFV Dt. Familienvers.	105,83	1500	1500	1500	1500	1500	125	450	900	1200	1500	7,46	2,500	18,64	2,00	Sehr Gut
vigo	98,34	450	450	900	1200	1500	450	450	900	1200	1500	7,25	2,405	17,42	2,25	Sehr Gut
Concordia	116,17	0	450	900	1313	1500	0	450	900	1200	1500	5,57	2,455	13,67	2,75	Gut
Gothaer	129,4	450	1500	1500	1500	1500	450	450	900	1200	1500	5,79	2,200	12,74	2,00	Gut
SDK	153,25	750	1500	1500	1500	1500	450	450	900	1200	1500	5,31	2,355	12,50	1,75	Gut
FALLBEISPIEL 3																
AXA	122,63	300	600	1050	1500	1800	300	600	1050	1500	1800	6,85	2,540	17,40	1,00	Hervorragend
INTER	116,11	300	1800	1800	1800	1800	300	600	1050	1500	1800	8,18	2,415	19,76	1,25	Hervorragend
württembergische	136,43	100	1800	1800	1800	1800	100	600	1050	1500	1800	6,75	2,665	17,98	1,25	Hervorragend
ARAG	124,66	300	600	1050	1500	1800	300	600	1050	1500	1800	6,74	2,330	15,70	1,25	Sehr Gut
DFV Dt. Familienvers.	129	1800	1800	1800	1800	1800	150	600	1050	1500	1800	7,48	2,500	18,70	2,00	Sehr Gut
vigo	121,02	600	600	1050	1600	1800	600	600	1050	1500	1800	7,33	2,405	17,62	2,25	Sehr Gut
Concordia	134,94	0	600	1050	1463	1800	0	600	1050	1500	1800	5,89	2,455	14,45	2,75	Gut
Gothaer	157,35	600	1800	1800	1800	1800	600	600	1050	1500	1800	5,84	2,200	12,85	2,00	Gut
SDK	187,77	900	1800	1800	1800	1800	600	600	1050	1500	1800	5,34	2,355	12,57	1,75	Gut
FALLBEISPIEL 4																
AXA	146,11	450	750	1200	1800	2100	450	750	1200	1800	2100	6,93	2,540	17,60	1,00	Hervorragend
INTER	137,69	450	2100	2100	2100	2100	450	750	1200	1800	2100	8,27	2,415	19,97	1,25	Hervorragend
württembergische	160,51	100	2100	2100	2100	2100	100	750	1200	1800	2100	6,77	2,665	18,03	1,25	Hervorragend
ARAG	147,25	300	750	1200	1800	2100	300	750	1200	1800	2100	6,72	2,330	15,67	1,25	Sehr Gut
DFV Dt. Familienvers.	152,65	2100	2100	2100	2100	2100	200	750	1200	1800	2100	7,49	2,500	18,73	2,00	Sehr Gut
vigo	143,71	750	750	1200	1800	2100	750	750	1200	1800	2100	7,36	2,405	17,70	2,25	Sehr Gut
Concordia	167,57	0	750	1350	1800	2100	0	750	1200	1800	2100	5,68	2,455	13,94	2,75	Gut
Gothaer	185,3	750	2100	2100	2100	2100	750	750	1200	1800	2100	5,87	2,200	12,92	2,00	Gut
SDK	222,28	1000	2100	2100	2100	2100	750	750	1200	1800	2100	5,35	2,355	12,60	1,75	Gut

Leistungen nur aus gesetzlicher Pflegepflichtversicherung | Quelle: DFSI; Stand: Juli 2024; Ranking nach DFSI-Gesamtnote

METHODE

Tiefgreifende Analyse

Für FOCUS MONEY hat das DFSI in Köln Pfl egetagegeld-Police in den Tarifvarianten „statisch“ und „flexibel“ für Versiche- te im Alter von 25, 35, 45 und 55 Jahren analysiert. Angeschrie- ben wurden dazu 36 Versicherer. Den Fragebogen komplett ausgefüllt und zurückgesandt haben davon 22 Gesellschaften.

I. Tarifvarianten

Das Gros der Pfl egetagegeld-Police am Markt ist „statisch“. Das heißt: Das Hauptaugenmerk liegt stets auf Pflegegrad 5. Hier zahlen die Gesellschaften bei ambulanter/stationärer Be- treuung des Kunden 100 Prozent der vertraglich vereinbarten monatlichen Leistung. Ausgehend davon, kürzen allerdings die Aktuari der Assekuranzen in aller Regel in den Pflegegraden 1 bis 4 automatisch die Euro-Summen um bestimmte Prozent- sätze. Bei „flexiblen“ Tarifen hingegen können Versicherte die Höhe des Tagegelds in den insgesamt fünf Pflegegraden je nach Gesellschaft bis zu einer bestimmten Höchstgrenze indi- viduell festzurren. Im Test wurden den Versicherern je Alters- gruppe vier Fälle vorgegeben:

Beispiel 1: 300 Euro in Pflegegrad 2, 750 Euro in Pflegegrad 3, 900 Euro in Pflegegrad 4 und 1200 Euro in Pflegegrad 5

Beispiel 2: 450 Euro in Pflegegrad 2, 900 Euro in Pflegegrad 3, 1200 Euro in Pflegegrad 4 und 1500 Euro in Pflegegrad 5

Beispiel 3: 600 Euro in Pflegegrad 2, 1050 Euro in Pflegegrad 3, 1500 Euro in Pflegegrad 4 und 1800 Euro in Pflegegrad 5

Beispiel 4: 750 Euro in Pflegegrad 2, 1200 Euro in Pflegegrad 3, 1800 Euro in Pflegegrad 4 und 2100 Euro in Pflegegrad 5. Um inhaltlich und pekuniär die Leistungsfähigkeit statischer und flexibler Tarife beurteilen zu können, hat das DFSI für die Tarif- modelle neben den Tarifbedingungen die Pflegeleistung pro Monat bei ambulanter respektive stationärer Betreuung in den Pflegegraden 1 bis 5, abhängig vom jeweiligen Alter des Kun- den bei Vertragsabschluss, untersucht. So wurde bewertet:

II. Tarifbedingungen

Um die Tarif-Güte zu messen, hat das DFSI aus 38 Kriterien ei- nen „Multiplikator“ gebildet: Der Standardwert 1 konnte dabei auf maximal 2,755 verbessert werden, wenn die Assekuranz in den folgenden Bereichen positiv im Sinn des Kunden entschied:

DFSI-Notenskala		Umrechnungsskala	
ab ... Prozent vom erreichten Maximalwert	DFSI-Bewertung	Note Finanzstärke	Prozent
90%	Hervorragend	1,00	100%
80%	Sehr Gut	1,25	90%
60%	Gut	1,75	75%
40%	Befriedigend	2,00	70%
20%	Ausreichend	2,25	65%
0%	Mangelhaft	2,75	55%
		3,00	50%
		3,25	45%
		3,75	35%
		4,00	30%

- Wartezeiten vor Inanspruchnahme der Versicherungsleistung
- Entfall der Wartezeit bei Unfall
- Wartezeiten bei Vertragsänderungen
- vereinfachte Gesundheitsprüfung
- Dynamik VOR Eintritt des Pflegefalls
- Dynamik NACH Eintritt des Pflegefalls
- Optionsrecht bei gesetzlichen und weiteren Änderungen
- Assistance-Leistungen
- Geltungsbereich (weltweit, EWR, Schweiz)
- Geltungsbereich der Police bei Wohnsitzverlegung ins Ausland
- Anerkennung stationärer Leistung bei Kurzzeitpflege
- volle Tarifleistung während Klinikaufenthalt, Anschluss- behandlung, Rehamaßnahme, Kur/Sanatorium und Unter- bringung aufgrund richterlicher Anordnung
- tarifliche Leistung der Police unabhängig von Leistungen der gesetzlichen Pflege
- Auflösung des Vertrags bei Beendigung gesetzlicher/privater Pflegeversicherung
- Fortführung des Vertrags auf Antrag
- voller Anspruch auf Tagegeld bei stationärer Pflege auch OHNE Nachweis medizinischer Notwendigkeit
- Leistung bei Sucht
- Leistung bei Alkoholdemenz
- Mindestvertragsdauer

Auswahl Tarifmerkmale: was Versicherer für Kunden

Unternehmen	Tarifname	Tarif- variante
Allianz	Pfl egetagegeldBest (PZTB03) + Pfl egetagegeld Erhöhung ambulant (PZTA03)	statisch
AXA	Pflegevorsorge VARIO	flexibel
Concordia	PG2, PG3, PG4, PG PLUS	flexibel
DFV Dt. Familienvers.	DFV DeutschlandPflege	flexibel
Münchener Verein	Deutsche PrivatPflege	statisch
NÜRNBERGER	PAS	statisch
R+V	PflegeVors. prem. (PM1) & MitgliederPflege prem. (PM1M)	statisch
württembergische	Pflegemonatsg. (Tarif PZ – o. Staffel-Option, mit stat. Erhöhg.)	flexibel
ARAG	ARAG IndividualPflege PIN	flexibel
Continentale	PG-K-plus	statisch
DKV	Pflege Tagegeld PTG	statisch
Generali Deutschl.	PflegePlus	statisch
Gothaer	MediPG 1-4 + MediPG EZ	flexibel
Hallesche	OLGAflex.AR	statisch
INTER	INTER QualiCare	flexibel
SDK	PG1, PG2, PG3, PG4, PG5	flexibel
vigo	Düsseldorfer Pflegegeld (PT) (offen für alle)/vigo akzent Pflege (PTV) (offen für AOK Rh/HH-Versicherte)	flexibel
Debeka	EPC	statisch
HanseMerkur	Pflegemonatsgeld Tarif PG mit den Tarifstufen PGA, PGS	statisch
LVM	PZT-Komfort	statisch
Mecklenburgische	proME Pflegeplus	statisch
SIGNAL IDUNA	PflegeTOP	statisch

- Optionen bei Zahlungsschwierigkeiten
- Beitragsfreiheit abhängig von den Pflegegraden 1 bis 5
- rückwirkende Leistungen
- Leistung bei eingeschränkter Alltagskompetenz (Demenz) auch ohne Pflegestufe
- Optionen, den Vertrag ruhen zu lassen
- Sonderzahlungen/Einmalzahlungen bei Eintritt des Pflegefalls
- maximales Eintrittsalter
- versicherbares Höchststagegeld

III. Leistung im Pflegefall

Um die Prämienhöhe der statischen und flexiblen Verträge im Vergleich zueinander zu beurteilen, hat das DFSI den „Pflege-Leistungs-Index“ konzipiert. Dieser informiert darüber, wie viel die Assekuranz in ihrem Tarif pro Cent Prämie bei Pflegebedürftigkeit der Klientel bei ambulanter respektive stationärer Pflege monatlich zahlt. So wurde der Pflege-Leistungs-Index je Cent berechnet: Je nach Altersstufe gezahlte Leistungen in den Pflegegraden 1 bis 5 wurden – gewichtet – aufaddiert und durch die jeweilige Monatsprämie dividiert. Die Gewichtung orientiert sich dabei an der durchschnittlichen Verweildauer der Patienten in den einzelnen Pflegegraden: Pflegegrad 1 wurde mit 15 Prozent gewichtet, Pflegegrad 2 mit 40 Prozent, Pflegegrad 3 mit 30 Prozent, Pflegegrad 4 mit 10 Prozent und Pflegegrad 5 mit fünf Pro-

zent. Darüber hinaus wurden ambulante Leistungen – im Hinblick auf die Ergebnisse der am 21.12.22 publizierten „Pflegestatistik 2021“ des Statistischen Bundesamts – mit 85, stationäre Leistungen hingegen mit 15 Prozent gewichtet. Berechnung des „Pflege-Leistungs-Index“ je 1 Cent am Beispiel des statischen Allianz-Tarifs (PZTB03+PZTA03) für 25-jährige Versicherte:
$$([300 \text{ Euro} \times 15 \% + 1500 \text{ Euro} \times 40 \% + 1500 \text{ Euro} \times 30 \% + 1500 \text{ Euro} \times 10 \% + 1500 \text{ Euro} \times 5 \%] \times 15 \% + [300 \text{ Euro} \times 15 \% + 975 \text{ Euro} \times 40 \% + 1125 \text{ Euro} \times 30 \% + 1350 \text{ Euro} \times 10 \% + 1500 \text{ Euro} \times 5 \%] \times 85 \%) / 32,25 \text{ Euro Prämie} = 32,03$$

Um den Leistungs-Index zu bestimmen, wurde vom DFSI der Pflege-Leistungs-Index mit dem Tarifmultiplikator multipliziert und das Ergebnis – abhängig von der jeweils untersuchten Altersstufe – bepunktet. Im darauf folgenden Schritt wurden die Punkte des Leistungs-Index mit den umgerechneten Noten der Finanzstärke des jeweiligen privaten Krankenversicherers multipliziert und damit das Gesamtergebnis je Altersstufe ermittelt. Dabei wurde der Leistungs-Index mit 70 Prozent, die Finanzstärke hingegen mit 30 Prozent im Hinblick auf das Gesamtergebnis gewichtet.

IV. Gesamtergebnis

Um die Leistung des Tarifs zu bestimmen, wurden im letzten Schritt die DFSI-Gesamtnoten in den vier Altersgruppen addiert, durch vier geteilt – und so die Endnote des Versicherers ermittelt.

FOCUS

MONEY

BESTE

TARIF-

BEDINGUNGEN

Pflegestagegeld-Policen

DFSI RATINGS

in ihren Pflegestagegeld-Tarifen so alles leisten

Wartezeit	Dynamik VOR Eintritt Pflegefall	Dynamik NACH Eintritt Pflegefall	Ruhens-möglich-keit Vertrag	Assis-tance-Leistun-gen	Kostenübernah-me Hausnotruf-system	Assistance-Leis-tungen für nahe Angehörige	Geltungsbe-reich Police	Wohnsitzver-legung	Sonder-zahlungen inkludiert?	Beitragsfrei-heit ab PG	Mindest-vertrags-dauer	rückwirkende Leistungen	DFSI-Note
nein	ja	ja	ja	Ja	ja	ja	weltweit	weltweit	optional	ja, ab PG 5	keine	unbegrenzt	Hervorragend
nein	ja	ja	nein	optional	ja	ja	EWR inkl. CH	EWR inkl. CH	optional	ja, ab PG 4	keine	unbegrenzt	Hervorragend
nein	ja	ja	nein	ja	ja	nein	weltweit	weltweit	keine	ja, ab PG 2	2 Jahre	unbegrenzt	Hervorragend
nein	ja	ja	nein	ja	nein	ja	weltweit	weltweit	optional	ja, ab PG 1	keine	unbegrenzt	Hervorragend
nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	weltweit	weltweit	optional	ja, ab PG 2	1 Jahr	unbegrenzt	Hervorragend
nein	ja	ja	nein	ja	nein	ja	weltweit	weltweit	ja	ja, ab PG 5	1 Jahr	unbegrenzt	Hervorragend
nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	weltweit	weltweit	optional	ja, ab PG 4	keine	unbegrenzt	Hervorragend
nein	ja	ja	ja	optional	ja	ja	weltweit	weltweit	optional	ja, ab PG 4	2 Jahre	unbegrenzt	Hervorragend
nein	ja	ja	ja	ja	nein	nein	weltweit	EWR	ja	ja, ab PG 4	2 Jahre	unbegrenzt	Sehr Gut
nein	ja	ja	nein	ja	ja	ja	weltweit	BRD	optional	ja, ab PG 4	2 Jahre	begrenzt	Sehr Gut
nein	ja	ja	nein	ja	nein	ja	weltweit	EWR	optional	keine	2 Jahre	begrenzt	Sehr Gut
1 Jahr	ja	ja	nein	nein	nein	nein	weltweit	weltweit	ja	ja, ab PG 4	2 Jahre	unbegrenzt	Sehr Gut
nein	ja	ja	nein	nein	nein	nein	weltweit	weltweit	optional	ja, ab PG 2	2 Jahre	unbegrenzt	Sehr Gut
nein	ja	ja	nein	nein	nein	ja	weltweit	weltweit	ja	ja, ab PG 4	2 Jahre	begrenzt	Sehr Gut
nein	ja	ja	ja	ja	nein	ja	weltweit	weltweit	optional	ja, ab PG 5	2 Jahre	unbegrenzt	Sehr Gut
nein	ja	ja	ja	ja	nein	nein	weltweit	weltweit	optional	ja, ab PG 2	1 Jahr	unbegrenzt	Sehr Gut
nein	ja	ja	ja	ja	nein	nein	weltweit	weltweit	optional	ja, ab PG 2	keine	unbegrenzt	Sehr Gut
3 Jahre	ja	nein	ja	ja	nein	nein	EWR inkl. CH	EWR inkl. CH	ja	keine	1 Jahr	unbegrenzt	Gut
nein	ja	ja	nein	ja	nein	ja	EWR inkl. CH	BRD	ja	keine	2 Jahre	begrenzt	Gut
nein	ja	ja	ja	nein	nein	nein	EWR inkl. CH	EWR	keine	ja, ab PG 3	1 Jahr	keine	Gut
3 Jahre	ja	nein	ja	ja	ja	ja	EWR	EWR	keine	keine	1 Jahr	begrenzt	Gut
nein	ja	ja	nein	ja	nein	nein	EWR inkl. CH	EWR inkl. CH	ja	ja, ab PG 5	keine	unbegrenzt	Gut

Quelle: DFSI; Stand: Juli 2024; Ranking nach DFSI-Note; BRD = Bundesrepublik Deutschland, CH = Schweiz; EWR = Europäischer Wirtschaftsraum; PG = Pflegegrad; Versicherer mit flexiblen Pflegestagegeld-Tarifen